

CHISENER INFO



Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 23
November 2003

Inhalt:

Überbauungsordnung "Abbau und Auffüllung Bümberg"	Seite 1
Mitteilungen Gemeinderat.....	Seite 3
Mitteilungen Gemeindeverwaltung	Seite 5
Veranstaltungskalender, Vereinsmitteilungen.....	Seite 6

Gemeinderat

Überbauungsordnung "Abbau und Auffüllung Bümberg"

Das Projekt der KAGA geht in die Mitwirkung

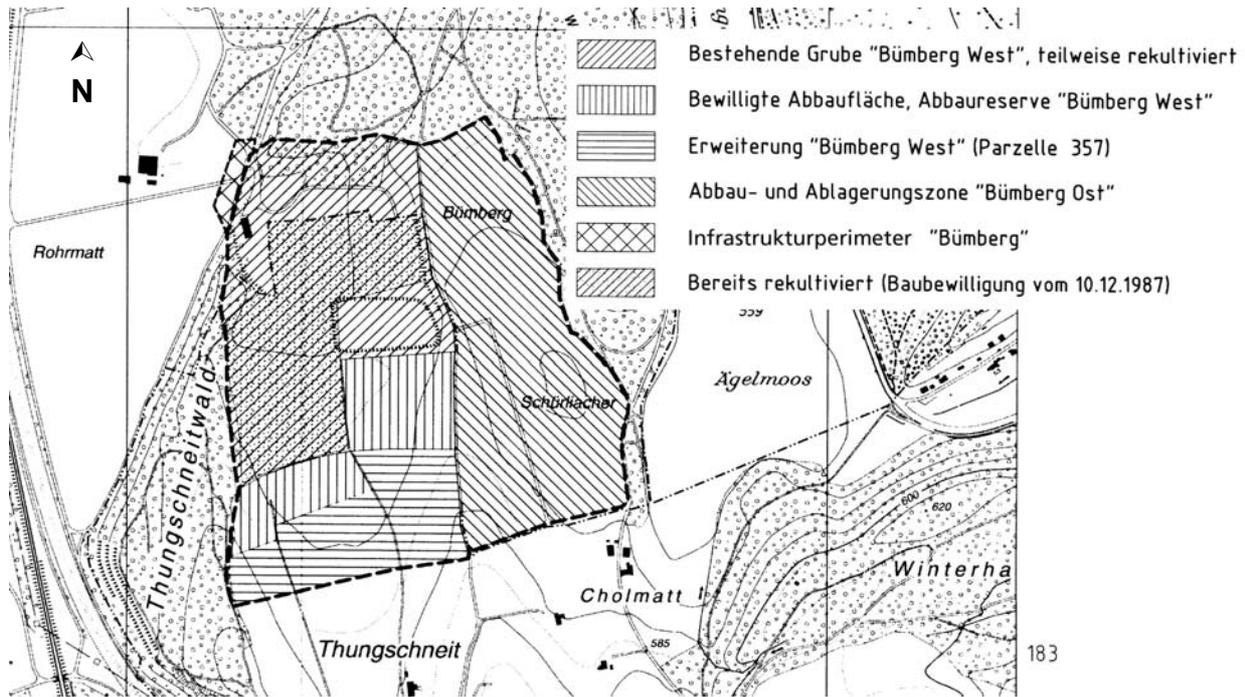
Die Kies AG Aaretal (KAGA) beabsichtigt, das bestehende Kiesabbaugebiet Bümberg zu erweitern.

Hauptgrund der Erweiterung ist der Bedarf der Region an Wiederauffüllvolumen für sauberes Aushubmaterial. Der zusätzliche Kiesabbau, die Wiederauffüllung und die anschließende Rekultivierung ermöglichen die Wiederherstellung der ursprünglichen Geländeform.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung sowie die enge Begleitung des Projekts durch die Gemeinden Heimberg und Kiesen stellen eine optimale Umsetzung des Projekts sicher.

Die bisher im Baureglement der Gemeinde enthaltenen Grundsätze für die Abbau- und Ablagerungszone werden neu in der Überbauungsordnung geregelt. Aus diesem Grund soll der entsprechende Artikel des Baureglements geändert werden.

Im Rahmen der Mitwirkung vom 10. November bis 7. Dezember 2003 haben die Bürger und Bürgerinnen der beiden Gemeinden die Möglichkeit, beim Projekt, mitzureden. Die Abstimmung über die Überbauungsordnung findet voraussichtlich an der Gemeindeversammlung im Herbst 2004 statt.



Übersichtsplan Abbau und Auffüllung Bümberg

Von der Erweiterung sind insgesamt gut 15 ha Land betroffen, welche anschliessend wieder rekultiviert werden. Die vorgeschriebene Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) stellt sicher, dass sämtliche Vorschriften eingehalten und die Auswirkungen auf die Umwelt sowohl beim Abbau wie bei der Wiederauffüllung minimiert werden. So ist die Erschliessung durch den bereits bestehenden direkten Anschluss an die Autobahn Thun-Bern sichergestellt. Ein Zusatzverkehr durch die

Standortgemeinden ist somit ausgeschlossen. Der umgebende Wald bietet einen guten Sichtschutz und zusätzliche Lärmimmissionen werden durch den abgelegenen Standort der Abbaustelle ebenfalls verhindert. Ein Plus für die Natur sind die Kiesabbaugebiete während der Betriebsphase. Sie stellen einen wichtigen Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere dar. Nach der Rekultivierung ist eine ökologische Aufwertung des Raumes Bümberg vorgesehen.

Zeitplan

Planung:	
10. Nov. – 7. Dez 2003	Öffentliche Mitwirkung
Herbst 2004:	Öffentliche Auflage des Gesuchs
Herbst 2004:	Abstimmung an Gemeindeversammlungen Kiesen und Heimberg
Realisierung:	
2004 – 2028	Erweiterter Kiesabbau
2007 – 2035	Wiederauffüllung
2009 – 2037	Rekultivierung

Einbezug der Gemeinden und der Bevölkerung bei der Planung

Damit bei der Planung des Projekts Bümberg sämtliche Interessen vertreten sind, ist eine breit abgestützte Planungskommission eingesetzt worden. Darin sind neben der KAGA die Grundeigentümer/-innen, Umweltorganisationen und vor allem auch die beiden betroffenen Gemeinden Heimberg und Kiesen vertreten.

Die Planungskommission plant und koordiniert das Vorgehen, bei dem auch die Bürgerinnen und Bürger von Heimberg und Kiesen einbezogen werden. Im Rahmen der Mitwirkung haben sie die Möglichkeit, Anregungen und Bedenken zum Projekt anzubringen. Im Herbst 2004 wird das Projekt öffentlich aufgelegt und an Gemeindeabstimmungen in Kiesen und Heimberg über das Projekt entschieden.

Mitwirkungsverfahren:

Die Mitwirkung findet statt vom 10. November bis 7. Dezember 2003. Während dieser Zeit liegen die Mitwirkungsunterlagen in der Gemeindeverwaltung in Kiesen zur Einsichtnahme auf.

Eine kleine Ausstellung in der Gemeindebibliothek Kiesen gibt vertiefte Informationen über das Projekt.

Öffnungszeiten der Ausstellung: Montag und Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr, Samstag 10.00 – 11.00 Uhr.

Während einer Fragestunde stehen Projektverantwortliche und Gemeindevertreter für Auskünfte zur Verfügung. Die Fragestunde wird durchgeführt am Mittwoch, 19. November 2003, 19.00 – 21.00 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Kiesen.

Gemeindeversammlung

Die ordentliche Wintergemeindeversammlung findet am Freitag, 28. November 2003, 20.00 Uhr, in der Turnhalle statt.

Traktanden

1. Abgabe der Bürgerbriefe an die Jungbürgerinnen und –bürger
2. Voranschlag 2004
Beratung und Genehmigung des Voranschlages
3. Einbürgerung
Zusicherung Gemeindebürgerrecht an

Saltan Habip sowie Kinder William und Catherine, türkische Staatsangehörige

4. Organisationsreglement
Änderung infolge Übertragung von Aufgaben und Kompetenzen im Sozialbereich an den Regionalen Sozialdienst
5. Regionaler Sozialdienst Wichtrach und Umgebung
Beratung und Genehmigung Beitritt
6. Wahlen
Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderates infolge Demission Herbert Riem
7. Verschiedenes

Die Erläuterungen zu den Versammlungstraktanden werden in einer separaten Botschaft allen Haushalten zugestellt.

Schulraum- und Pausenplatzplanung

Die Arbeitssituation für Schüler, Schulleitung und Lehrkräfte ist in den vorhandenen Raumverhältnissen unbefriedigend. Es fehlen geeignete Räumlichkeiten für neue Unterrichtsformen (Gruppenunterricht, Arbeiten am PC, Projektarbeiten etc.), Spezialunterricht und Schulleitung. Da in Anbetracht von geplanten Überbauungen in den Gemeinden Jaberg und Kiesen mit einer Zunahme der Bevölkerung zu rechnen ist, kann sich die Situation noch wesentlich verschärfen.

Ein Bestandteil des Verkehrsrichtplans für die Gemeinde Kiesen ist zudem eine attraktivere Gestaltung des Schulhausplatzes.

Der Gemeinderat hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Schule beschlossen, das Schulraumproblem und die Pausenplatzgestaltung aktiv und zukunftsweisend mit einem Projektteam anzugehen.

Der Gemeinderat wählte folgende Personen in die Projektgruppe:

- Roger Stauffiger, Projektleiter (Gemeinderat)
- Franz Lehner (Schulkommission)
- Thomas Seiderer (Baukommission)
- Renate Stettler (Lehrerin)

Die Projektgruppe wird ihre Vorschläge im Frühling 2004 abliefern.

ARA Unteres Kiesental

Der Gemeinderat erliess im Zusammenhang mit der Vergärung von Fettschlämmen eine baurechtliche Verfügung. Der

ARA wurde untersagt, Flotatschlämme aus Schlachthäusern anzunehmen und andere Fettschlämme dürfen nur noch bis zu einer Menge von 1'000 Tonnen pro Jahr verarbeitet werden. Der Gemeindeverband ARA Region Unteres Kiesental hat gegen diese Verfügung Beschwerde eingereicht. Die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern wird nun über die Rechtmässigkeit der Verfügung des Gemeinderates entscheiden.

Region Aaretal

Herbert Riem ist aus dem Vorstand des Regionalplanungsvereins ausgetreten. Der Gemeinderat wählte Ernst Nussbaum als neuen Vertreter im Vorstand der Regionalplanung. Die definitive Ersatzwahl wird nach der Ressortzuteilung im Gemeinderat im Januar 2004 vorgenommen.

Hochwasserschutz Chisebach

Die Anstössergemeinden entlang dem Chisebach wollen eine einfache Gesellschaft gründen. Die Gesellschaft bezweckt die Ausarbeitung von Wasserbauplänen und die Vorbereitung zur Bildung einer regionalen Trägerschaft für den Hochwasserschutz an der Chise. Die einfache Gesellschaft lässt die Wasserbaupläne für die Gemeinden ausarbeiten. Die Kosten für die Ausarbeitung dieser Wasserbaupläne betragen höchstens insgesamt Fr. 550'000.--. Von diesem Betrag müssen die Ufergemeinden nach Abzug des Kantonsbeitrages einen Anteil von Fr. 362'000.— übernehmen. Der Kostenanteil für die Gemeinde Kiesen beläuft sich auf Fr. 69'000.--. Bei der Kostenverteilung wurden die Uferlänge sowie die gefährdeten Gebiete in den einzelnen Gemeinden berücksichtigt.

Der Gemeinderat hat dem Kreditanteil von Fr. 69'000.— zugestimmt. Dieser Kredit unterliegt jedoch dem fakultativen Referendum. Der Kreditbeschluss und die Re-

ferendumsmöglichkeit werden in der nächsten Ausgabe des Anzeigers publiziert.

Gemeindeverwaltung

Trinkwasserqualität

Gemäss den Untersuchungsergebnissen des Kantonalen Laboratoriums entspricht das Trinkwasser der Wasserversorgung Blattenheid den gesetzlichen Anforderungen.

Untersuchungsergebnisse:

Bakteriologische Qualität:

- ◆ Einwandfrei

Gesamthärte in franz. Härtegraden (f°):

- ◆ 13 – 36

Nitratgehalt in mg/l:

- ◆ 2 – 28

Birnel-Aktion

BIRNEL, der konzentrierte Saft von Schweizer Mostbirnen wird wieder entdeckt! Ganz im Trend der modernen, vollwertigen Küche ist dieser Zuckerersatz nicht nur sehr schmackhaft – eine Mischung aus Birnen, Caramel und Honig – und vielseitig verwendbar, sondern auch ausgesprochen gesund. Und dazu erst noch preiswert.

BIRNEL kann in folgenden Einheiten bezogen werden:

Dispenser	à	250 g	Fr.	3.30
Glas	à	1,0 kg	Fr.	8.00
Kessel	à	5,0 kg	Fr.	38.00
Kessel	à	12,5 kg	Fr.	90.00

Auf Wunsch erhalten Sie gratis eine Broschüre mit vielen gluschtigen BIRNEL-Rezepten.

Bestellungen nimmt die Gemeindegemeinschaft Kiesen bis am Montag, 8. Dezember 2003 gerne entgegen.



Bestellung für BIRNEL

..... 250 g Dispenser zu Fr. 3.30

..... 1 kg Glas zu Fr. 8.00

..... 5 kg Glas zu Fr. 38.00

..... 12,5 kg Kessel zu Fr. 90.00

Broschüre erwünscht:

ja

nein

Name, Vorname, Adresse, Telefon:

.....
.....
.....
.....

Unterschrift:

Veranstaltungskalender

Freitag, 14. November 2003, 20.00 Uhr	Gemischter Chor Kiesen: Konzert, Turnhalle
Samstag, 15. November 2003, 20.00 Uhr	Gemischter Chor Kiesen: Konzert, Turnhalle
Mittwoch, 19. November 2003, 14.00 – 15.00 Uhr	Gemeindebibliothek Kiesen: Märchen und Weihnachtsgeschichten für Kinder im Kindergarten und für Schüler bis zur 3. Klasse
Freitag, 28. November 2003, 20.00 Uhr	Einwohnergemeinde Kiesen: Gemeindeversammlung, Turnhalle
Mittwoch, 3. Dezember 2003, 14.00 Uhr	Frauenverein Kiesen-Oppligen: Adventsfeier, Turnhalle
Samstag, 6. Dezember 2003, 15.00 Uhr	Frauenverein Kiesen-Oppligen: Kasperltheater "dr Samichlous" mit der Puppen- bühne Kasper & Co Kiesen, Turnhalle
Mittwoch, 10. Dezember 2003, 14.00 – 15.00 Uhr	Gemeindebibliothek Kiesen: Märchen und Weihnachtsgeschichten für Kinder im Kindergarten und für Schüler bis zur 3. Klasse
Montag, 15. Dezember 2003, ab 19.00 Uhr	Gemischter Chor Kiesen und Kirchenchor Wich- trach: Sternsingen
Sonntag, 21. Dezember 2003	Musikgesellschaft Oppligen: Kirchenkonzert in der Kirche Wichtrach
Mittwoch, 31. Dezember 2003, ab 23.30 Uhr	Einwohnergemeinde Kiesen: "Türmli-Sylvester" beim Milchwirtschaftlichen Museum
Freitag, 6. Februar 2004	Musikgesellschaft Oppligen:
Samstag, 7. Februar 2004	Super Lotto, Turnhalle

Frauenverein Kiesen-Oppligen

KERZEN ZIEHEN UND GIESSEN

mit Marianne Lüthi, Oppligen

im Gemeindehaus Oppligen, Mehrzweckraum

Dienstag, 11. November 2003 bis Samstag, 15. November 2003

09.00 – 11.00 Uhr: Kerzen giessen

13.00 – 17.00 Uhr: Kerzen ziehen

Kinder im Vorschulalter nur in Begleitung Erwachsener

Donnerstag, 13. November 2003

19.00 – 22.00 Uhr: Kerzen giessen und ziehen für Erwachsene